Fürs Vaterland starben unsre Schüler

Fritz Daenell,

Reifeschüler August 1914, Kriegsfreiwilliger.

Johannes Knaack,

Reifeschüler August 1914, Kriegsfreiwilliger im Inf.-Rgmt. Nr. 49, gefallen im Osten bei Mackowka am 3. Dezember.

Wedig v. d. Osten,

Reifeschüler August 1914, Fahnenjunker im 3. Garde-Ulanen-Rgmt., verwundet am 6. Oktober, † am 28. Oktober im Lazarett in Aachen.

Günter Plath,

Reifeschüler August 1914, Kriegsfreiwilliger im Pomm. Feldartillerie-Rgmt. Nr. 38, tödlich verwundet bei Lille.

Gottfried Waßmund, gen. Männe,

abgegangen als Obersekundaner August 1914, Kriegsfreiwilliger, gefallen am 2. November im Gefecht bei Braye.

Fritz Zimmermann,

Kriegsfreiwilliger, abgegangen als Obersekundaner Herbst 1914, gefallen bei Lowicz; begraben im Garten des Gymnasiums zu Lowicz.

unsre ehemaligen Schüler

Fritz Behrndt,

Reifeschüler Herbst 1910, stud. phil., Freiwilliger.

Reinhold Bublitz,

Reifeschüler Herbst 1910, stud. phil., Freiwilliger.

Hans Brunner,

Hauptmann u. Kompaniechef im 7. bayr. Inf.-Rgmt., Inhaber des Eisernen Kreuzes, † an den Folgen einer Verwundung am 17. Februar 1915 im Lazarett zu Kolmar.

Hermann Brunner,

Reifeschüler Herbst 1895, Leutnant der Res., Gerichtsassessor, gefallen am 20. Novbr. 1914 in Polen.

Konrad Buschan,

abgegangen Herbst 1910, Kriegsfreiwilliger.

Werner Damm,

abgegangen Ostern 1910, Fahnenjunker im 145. Inf.-Rgmt., 27. Januar gefallen im Argonnenwald.

Helmut v. Dewitz,

Reifeschüler Herbst 1911, Leutnant im Ulanen-Rgmt. Nr. 9, gefallen bei Surowe in Rußland am 31. Dezember 1914.

Viktor v. Dewitz,

abgegangen 1911, Leutnant im Regiment Jäger zu Pferde Nr. 10, gefallen Anfang März 1915.

Ernst Ebel,

Reifeschüler Ostern 1894, Rechtsanwalt in Eisleben.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Julius Eichstädt,
Reifeschüler Herbst 1907, Regierungsbauführer, Kriegsfreiwilliger im Jäger-Bat. Nr. 8.

Rolf Gerstenberg,
abgegangen Ostern 1912, Leutnant in einem Litthauischen Dragoner-Rgmt., gefallen auf einem Patrouillenritt in Ostpreußen, im August 1914.

Wilhelm Greifenhagen,
Reifeschüler Herbst 1903, Rechtsanwalt in Berlin, Unteroffizier der Ref. im Ersatz-Bataillon des Inf.-Rgmt. Nr. 148.

Karl Gressel,
abgegangen Ostern 1913, gefallen am 15. November bei Lodz, Leutnant im 21. Inf.-Rgmt. v. Borcke.

Hermann Guiard,
abgegangen Herbst 1910, Kriegsfreiwilliger im 9. Regiment, † in Eisbeck an den Folgen seiner Verwundung.

Hans Hager,
abgegangen Ostern 1913, Leutnant im Inf.-Rgmt. Nr. 64, gefallen im Sturm auf Bailly; Ritter des Eisernen Kreuzes.

Willi Hartwig,
abgegangen Herbst 1906, Vizefeldwebel.

Walter Hammerstein,
Leutnant der Reserve, gefallen am 15. Februar 1915, im Westen.

Kurt Hell,
abgegangen Ostern 1910, Leutnant im 61. Infanterie-Regiment.

Werner Kampfert,
abgegangen Herbst 1910.

Hans Kertzendorff,
Reifeschüler Herbst 1904, Vorstand der Volkswirtschaftlichen Abteilung der Deutschen Volksversicherung, Kriegsfreiwilliger, gefallen am 22. Oktober.

Walter Kettner,
Reifeschüler O. 1886, Geheimer Legationsrat, Vortragender Rat im Auswärtigen Amt, Hauptmann und Kompanieführer des 2. Ref.-Garde-Regiments zu Fuß, gefallen in Frankreich 1915.

Karl Klaucke,
Reifeschüler Ostern 1903.

Ernst Knüppel,
abgegangen Ostern 1913, Kriegsfreiwilliger im Kolberger Gren.-Rgmt. Graf Gneisenau Nr. 9, verwundet am 3. November bei Wytschaete, † in Gefangenschaft in Cherbourg am 12. November 1914.

Bruno Köhler,
abgegangen Ostern 1894, Oberleutnant der Landwehr.

Alfred Kruse,
abgegangen Ostern 1910.

Rudolf Kurowsky,
Kriegsfreiwilliger im 1. Pionier-Bat. Nr. 2, Ingenieur der Siemens-Schuckert-Werke, gefallen am 2. November, im Westen.

Peter Lapieng,
Reifeschüler Ostern 1912.

Karl Liskow,
abgegangen Ostern 1914.

Kurt Losch,
Redakteur, Ritter des Eisernen Kreuzes, gefallen am 17. Februar.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Christian Leiwesmeier,
abgegangen Ostern 1910, Leutnant im Inf.-Rgmt. Nr. 158.

Hermann Meinhold,
Reifeschüler Ostern 1901, Oberlehrer in Stargard i. P., Leutnant der Reserve.

Erwin Michaelis,
Oberleutnant im Kolbergschen Grenadier-Rgmt. Nr. 9, Ritter des Eisernen Kreuzes, gefallen am 7. Oktober.

Armand Moncin, genannt **Kleversaat,**
Gefreiter in der Reserve.

Kurt Musschl,
abgegangen Ostern 1908, Vizefeldwebel der Reserve im 27. Inf.-Rgmt., † am 30. August an seinen am 25. und 26. August erlittenen Wunden.

Johannes Neumann,
Reifeschüler Herbst 1913, stud. theol., Kriegsfreiwilliger im Grenadier-Rgmt. Nr. 2, gefallen am 4. Dezember 1914 bei Pahlikowize in Russisch-Polen.

Martin Neumeister,
Reifeschüler Herbst 1907, Unterarzt, gefallen im feindlichen Feuer in Belgien, August 1914.

Walter von Petersdorff,
Oberst im Infanterie-Rgmt. Nr. 143.

Max Rahn,
abgegangen Herbst 1910, Buchhändler, Einj.-Freiwilliger im Füsilier-Rgmt. Nr. 34, gefallen am 6. November, im Westen.

Wilhelm Schaum,
Reifeschüler Herbst 1902, Regierungsbaumeister.

Günter Scheiding,
abgegangen Herbst 1913, Einjährig-Freiwilliger-Unteroffizier im Grenadier-Rgmt. Nr. 2, gefallen am 2. September.

Paul Schmolling,
Reifeschüler O. 1897, Hauptmann und Kompaniechef einer Pionierkompanie, Ritter des Eisernen Kreuzes.

Ernst Schumacher,
abgegangen Herbst 1908, Feldwebel-Leutnant der Reserve im Infanterie-Rgmt. Nr. 49, gefallen am 27. September, Beamter der Lebensversicherungs-Gesellschaft „Germania".

Fritz Sluyter,
Reifeschüler Ostern 1905, Dr. jur., Gerichtsassessor, Leutnant der Res. des Grenadier-Rgmts. Nr. 11, gefallen am 27. August 1914.

Hans Sommerfeldt,
abgegangen Ostern 1909, Unteroffizier im Fußartillerie-Rgmt. Nr. 4, gefallen bei Romanowen am 24. Oktober 1914.

Walter Börkelins,
abgegangen Herbst 1902, gefallen im Osten, am 16. September 1914.

Ernst Wilhelmi,
abgegangen Ostern 1913, Leutnant im Inf.-Rgmt. Nr. 21. v. Borcke.

Karl-Friedrich Wolff,
Reifeschüler Ostern 1911, Leutnant im Inf.-Rgmt. Nr. 140, gefallen am 7. September, Reifeschüler O 1914.

Hans Zadow,
Leutnant, abgegangen Michaelis 1911.

Gerhard Zühl,
Reifeschüler Ostern 1914, Student der Rechte, † als Kriegsfreiwilliger in Belgien, am 3. März 1915.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf